

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 88 (2021)

Rubrik: Casino Theater Burgdorf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

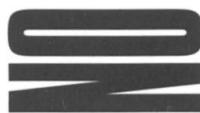
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Casino Theater Burgdorf



Theater



Burgdorf



Dina Zeder

Bereits Anfang September, etwas früher als in anderen Jahren, startete das Casino Theater in die Saison 2019/20 mit dem Konzert von Orieca, rund um den Burgdorfer Mats Küpfer und Carlo Niederhauser, und dem neuen Programm «Wahrhalsig» von Simon Enzler. Ein erstes Highlight stellte das gemeinsame Konzert der beiden in Burgdorf bekannten A-Cappella-Ensembles VOC-E und Stracciappella dar. Zwei Generationen Sängerinnen und Sänger standen gemeinsam auf der Bühne, um ihr stimmliches Können zum Besten zu geben.

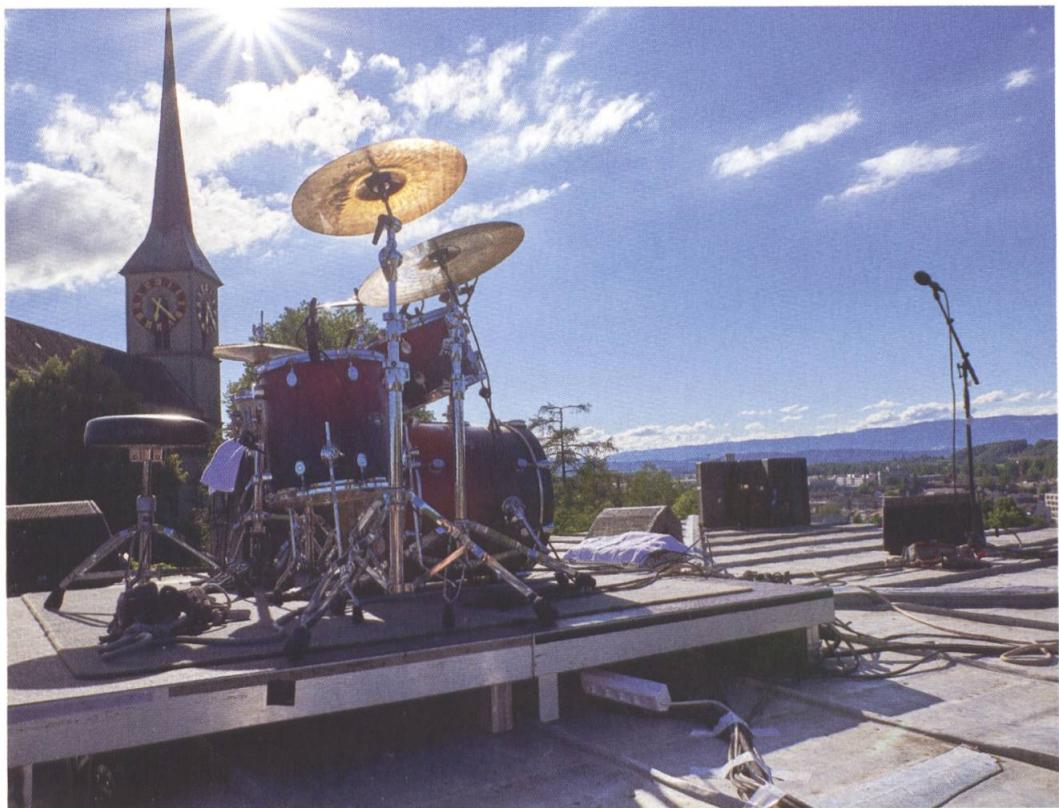
Am Samstag, 19. Oktober 2019, stand die 14. Burgdorfer Kulturnacht auf dem Programm. Einmal mehr konnten sich die Besucherinnen und Besucher von der grossen Vielfalt der Burgdorfer Kultur überzeugen. An insgesamt rund 30 Spielorten wurde ein bunter Mix an Darbietungen aller Art geboten. Das Casino Theater nutzt diesen Anlass jeweils, um Häppchen der aktuellen Saison dem Publikum näherzubringen. So zeigten Ensemblemitglieder des Theater Orchester Biel Solothurn Ausschnitte aus ihrem reichhalten Schauspiel- und Opernprogramm. Margrit Bornet, das Duo Calva und Esther Hasler spielten einige Nummern aus ihren aktuellen Programmen, die dann später in der Saison im Theater zu sehen waren.

Wie jedes Jahr fand Mitte November die 88. ordentliche Generalversammlung der Casino Theater AG statt. Die 78 Aktionärinnen und Aktionäre befanden über diverse Geschäfte, so zum Beispiel votierten sie für die Wiederwahl des Verwaltungsratspräsidenten Markus Grimm und der weiteren fünf Mitglieder Raphael Wild, Beatrice Kuster, Edith Müller, Regula Urbanek und Michael Rolli sowie der Revisionsstelle Dr. Röthlisberger AG, Bern.



November 2019: 88. ordentliche Generalversammlung der Casino Theater AG





Montag, 29. Juni 2020: Livekonzert der Freda Goodlett Band vom Dach des Casino Theaters aus



Nach den offiziellen Geschäften, die alle einstimmig genehmigt wurden, erhielten die Anwesenden einen Einblick über die baulichen Veränderungen des Theaters. Sie wurden über die Inbetriebnahme des neu umgebauten Hauses informiert, über die Schauspiel- und Musiktheater-Abonnemente orientiert und auf die Möglichkeit, das Theater zu mieten, hingewiesen.

Eines der absoluten Highlights der Saison war der Auftritt von Emil Steinberger mit seinem neuen Programm «Alles Emil, oder ?!». An zwei aufeinanderfolgenden Abenden, Montag, 11. und Dienstag, 12. November 2019, genossen mehr als 500 Personen die Darbietung des inzwischen über 80-Jährigen. Ein eindrücklicher Beweis dafür, dass man auch im hohen Alter über eine unglaubliche Bühnenpräsenz und Energie verfügen kann, die das Publikum während rund zwei Stunden komplett in seinen Bann zieht.

Es folgte ein Konzert von Pippo Pollina & Band am Freitag, 15. November 2019. Bekannte Grössen wie Michel Gammenthaler, Starbugs Comedy, Steff la Cheffe, Martin O. & Helge Heynold, Rob Spence, The Real Group, Mike Müller, Helga Schneider, Luna-tic und viele mehr waren während der Wintermonate auf der Casino Bühne zu sehen. Aber auch neue, in Burgdorf noch weniger bekannte Künstler stellten ihr Können unter Beweis.

Am Samstag, 29. Februar 2020, mussten wir ganz kurzfristig die Vorstellung von «Michael Hatzius & Die Echse» aufgrund einer Magen-Darm-Grippe des Künstlers absagen. Leider sollte dies nicht die letzte Absage bleiben ...

Im Schauspiel-Abo wurden die Stücke «Der Weg ins Morgenland», «Peer Gynt», «Sonny Boys» aufgeführt. Im Musiktheater-Abo waren dies «La Fille du Régiment», «Giovanna d'Arco» und «Sweeney Todd». Leider mussten in beiden Abonnementen die letzten beiden Vorstellungen aufgrund der Massnahmen gegen das COVID-19-Virus abgesagt werden.

Die Lage rund um die COVID-19-Pandemie spitzte sich schliesslich immer mehr zu, sodass auch das Casino Theater am Donnerstag, 5. März 2020, eine Risikoanalyse zusammen mit der entsprechenden kantonalen Stelle durchführte. Nach kurzem Gespräch fiel die Empfehlung des Kantons ein-

deutig aus. Das Risiko einer Ansteckung bei Vorstellungen, die von Personen über 65 Jahren besucht werden, wurde als sehr hoch eingestuft und man empfahl uns, den Betrieb mit sofortiger Wirkung einzustellen. Dieser Empfehlung sind Verwaltungsrat und Geschäftsleitung gefolgt. So mit schloss das Casino Theater auf unbestimmte Zeit seine Türen für das Publikum. Keine zehn Tage später kam es dann zum totalen Lockdown – die Schweiz stand still und somit blieb auch die Bühne des Casino Theaters weiterhin unbespielt.

Nach einem weiteren Bundesratsentscheid vom 16. April 2020 war klar, dass die Saison 2019/20 dann definitiv beendet werden musste. Das «Social Distancing» mit einer Gruppengrösse von maximal fünf Personen sollte bis auf Weiteres aufrechterhalten und dann, je nach Entwicklung der Zahlen, stufenweise erhöht werden. Somit stand fest, dass vor Juni in keinem Fall eine Vorstellung im Theater durchgeführt werden konnte.

Das Casino-Team arbeitete auf Hochtouren, damit für möglichst viele der geplanten Vorstellungen März bis Juni ein Ersatztermin gefunden werden konnte. Schlussendlich mussten lediglich sieben von insgesamt 31 Vorstellungen abgesagt werden. Alle anderen Vorstellungen wurden in die Saison 2020/21 verschoben, in der Hoffnung, dass diese dann planmässig durchgeführt werden können.

Durch das grosszügige Platzangebot in der CasinoTheke konnten während dieser Zeit diverse Verwaltungsrats- und Burgerratssitzungen im Festsaal sicher und mit nötigem Abstand durchgeführt werden.

In dieser doch betrüblichen Zeit schenkte das Casino Theater der Burgdorfer Bevölkerung am Montag, 29. Juni 2020, ein Livekonzert vom Dach des Theaters aus und übermittelte so zusammen mit der Stadt Burgdorf und der Burgergemeinde Burgdorf eine Grussbotschaft anlässlich der ausgefallenen Solennität. Das rund 45-minütige Konzert der Freda Goodlett Band begann um 19.30 Uhr und wurde mit Lautsprechern in die Stadt hinausgetragen. Eine Drohne filmte dieses einmalige, unvergessliche Konzert, das auch auf Youtube live übertragen wurde. Rund 80 Personen genossen das Konzert auf der Casino-Terrasse bei Käsekuchen oder Erdbeertörtchen, immer unter Einhaltung des nötigen Abstandes und der aktuell gültigen Regeln.



Freda Goodlett im Schein der Abendsonne (Fotos: Rolf Veraguth, Burgdorf)

Ein grosser Dank gilt dem Publikum des Casino Theaters. Wir haben in dieser schwierigen Zeit eine grosse Solidarität erfahren und viele unserer Besucherinnen und Besucher haben auf die Rückerstattung der bereits gekauften Tickets verzichtet. Dies ist ein für das Theater enorm wichtiger Beitrag. HERZLICHEN DANK!